

Ansage der SG Hausham

TISCHTENNIS - 9:4-Erfolg gegen Puchheim - Holzkirchen siegt 9:1 gegen Miesbach

Landkreis – Der Auftritt der Haushamer Tischtennispieler gegen den FC Puchheim war eine klare Ansage an die Konkurrenz. Wer in der Bezirksoberliga an die Spitze will, muss an den Knappen vorbei. Die Gäste hatten zuvor zwar den SC Burgrain niedergekämpft, aber an der Schlierach waren die Puchheimer eine Nummer zu klein. Ein 9:4-Erfolg der Haushamer, nach einem 1:4-Rückstand.

Es sah anfangs nicht gut für das SG-Sextett aus. Jürgen Winterhalter und Ludwig Klier verloren das Doppel drei mit 9:11 im Finalsatz, und Markus Kugel war an der Seite von Bernhard Hart gegen das Spitzendoppel der Gäste nicht konkurrenzfähig. Die eingespielte Paarung Robert Sollinger/Andreas Dorn verhinderte mit einem glatten 3:0-Erfolg einen kompletten Fehlstart. Als dann noch das Haushamer Spitzen-Paarkreuz in der Runde eins leer ausging, wurden die Gesichter lang. Aber dann nahm das Glück des Tüchtigen die SG an der Hand. Klier und Hart setzten sich im fünften Satz mit dem Minimalvorsprung von zwei Bällen durch, und Winterhalter und Kugel waren ihren Gegnern eine Nummer zu groß. Den zweiten Einzeldurchgang starteten die Haushamer mit einer 5:4-Führung, und bei den nachfolgenden vier Einzelsiegen war kein fünfter Satz notwendig.

In der Bezirksliga Süd zeigte der TuS Holzkirchen dem Vorjahresmeister TV Miesbach die Grenzen auf. Etwas zu hoch mit einem 9:1-Sieg, da Michael Breiherr und Holger Drogan im fünften Satz jeweils mit 9:11 unterlagen. Aber letztendlich dominant im Gesamtauftritt. Den Ehrenpunkt für die Kreisstädter holte Moritz Heide.

Der Aufsteiger TSV Peiting hat sich zwar am Spitzenbrett mit David Assmann verstärkt, aber eine Schwalbe macht noch keinen Sommer. Der 9:4-Sieg der Seehamer, bei dem Tobias Brandl und Christian Kreuzmair im mittleren Paarkreuz alle vier Einzelsiege erkämpften, war hochverdient. Auch wenn Assmann am Spitzenbrett nicht zu gefährden war.

Mit nicht zu erwartenden Einzelresultaten endete der vereinsinterne Bezirksliga-Vergleich der SF Gmund-Dürnbach. Der Bezirksoberliga-Absteiger behielt gegen die frisch aufgestiegene Reserve mit 9:5 die Oberhand, aber die

Einzele Siege von Paul Randler und Johannes Obermüller im Spitzenpaarkreuz gegen die Brüder Michael und Marinus Huber standen in keiner Prognose.

Echt stark präsentierte sich der Gmunder Nachwuchs als Verbandsliga-Aufsteiger gegen das Schwergewicht TSV Gräfelfing. Hier mit 7:3 zu dominieren, war aller Ehren wert. Fast hätte der TV Miesbach als Bezirksoberliga-Aufsteiger auch einen Punkt ergattert. Bei einer 4:6-Niederlage gegen den TSV Weilheim war eine 9:11-Doppelniederlage im entscheidenden fünften Durchgang ursächlich. Linus Benicke (2), Kai Meier und Jakob Petka holten im Einzel vier Siege.

In der Bezirksliga Süd startete Holzkirchen mit einem 6:4-Erfolg gegen den TSV Peiting gut in das Spieljahr. Nach einem glatten Doppelsieg durch Simon Kallup an der Seite von Nevio Renz eroberten Renz (2), Kallup (2) und Jonas Schlitter fünf Einzelzähler. HANS-PETER KOLLER